

„Im Moment können wir jeden Euro gebrauchen“

Die IGS Lengede übergibt **Spendenscheck** für Flüchtlinge

VON ANNA GRÖHL

Lengede. Zu einem freudigen Anlass haben sich die Lehrkräfte der IGS Lengede im Rathaus versammelt. Im Gepäck hatten sie einen Spendenscheck in Höhe von 3.721 Euro für Flüchtlinge, den sie an Bürgermeister Hans-Hermann Baas übergaben.

Mit vielen lobenden Worten nahm Baas den Scheck entgegen: „Ich freue mich sehr darüber, dass auch die Schule das Thema Flüchtlinge aufgegriffen hat.“

Da in den nächsten Monaten neue Flüchtlinge erwartet werden, bedarf es auch an mehr finanziellen Mitteln, betont Baas: „In Moment können wir jeden Euro gebrauchen.“

Die Spendensumme der IGS Lengede am Bodenstedter Weg stammt aus dem Erlös eines Weihnachtsbasars, dem Verkauf eines Kunstkalenders sowie einer 700-Euro-Spende der Firma Hoffmann.

Die Arbeitsgruppe „Flüchtlingshilfe – Schule gegen Rassismus“, die von acht Pädagoginnen geleitet wird, hatte im

Dezember zurückliegenden Jahres den Weihnachtsbasar organisiert. Beteiligt hatten sich auch die Kindergärten mit dem Verkauf von selbst gebastelten Produkten.

„Ein großes Lob geht besonders an die Schüler und Eltern“, betont Pädagogin Silvia Krempels. Das Geld wandere nun in den Flüchtlingsspendentopf der Gemeinde. „Damit können wir den Betreuungsaufwand oder den Kauf von neuen Materialien ermöglichen“, machte Bürgermeister Hans-Hermann Baas deutlich.



Die Arbeitsgruppe der IGS Lengede überreicht den Spendenscheck für Flüchtlinge an Bürgermeister Hans-Hermann Baas.

FOTO: GRÖHL